



Pressemappe

Kontakt:

DPhJ-Fachstelle Öffentlichkeitsarbeit
Dittmar Wöhlert
In den Apfelgärten 11
67280 Ebertsheim
☎: 06359 / 840097
✉: woehlert@dphj.de

Überblick: Wie kann man sich das Sammeln von Briefmarken vorstellen?

Die Jugendphilatelie befasst sich natürlich in erster Linie mit Briefmarken und Briefen. Dabei geht es aber um mehr, als nur Marken in ein Album zu stecken. Wir erstellen zum Beispiel Ausstellungssammlungen, die auf verschiedenen Veranstaltungen gezeigt werden. Ein weiterer wichtiger Bestandteil unseres Angebots sind Aktivitäten, die wir als Gruppe wahrnehmen.

Ist Briefmarkensammeln überhaupt etwas für Kinder und Jugendliche?

Immer wieder ist zu hören, dass Briefmarkensammeln nur etwas für Rentner sei. Dass dies nicht die Realität ist, zeigen unsere aktiven Jugendgruppen in ganz Deutschland. Die Philatelie bietet die Möglichkeit, sich gemeinsam mit Freunden für eine gewisse Zeit aus der digitalen Welt heraus zu bewegen und gemeinsam etwas zu erleben.

Darüber hinaus ermöglicht die Beschäftigung mit Briefmarken, Interessantes und Neues über geschichtliche Ereignisse, andere Länder oder die auf den Marken abgebildeten Motive zu erfahren.

Welche Angebote gibt es?

Die Dachorganisation der Jugendphilatelie ist die Deutsche Philatelisten-Jugend e. V. (DPhJ). In dieser sind junge Sammler und Sammlerinnen zwischen 6 und 21 Jahren organisiert. Die Deutsche Philatelisten-Jugend ist für die Rahmenbedingungen der Ausstellungen zuständig, bietet mit dem DPhJ-Forum (forum.dphj.info) eine Austauschplattform und veröffentlicht vier Mal im Jahr die Zeitschrift Junge Sammler.

Die Deutsche Philatelisten-Jugend gliedert sich in 15 Landesringe. Diese unterstützen die einzelnen Jugendgruppen und bieten Möglichkeiten zur Vernetzung an.

Die meisten Aktivitäten finden jedoch in den Jugendgruppen vor Ort statt. In regelmäßigen Treffen findet hier ein Austausch zum Sammeln von Briefmarken statt und es wird gemeinsam an den Ausstellungssammlungen gearbeitet. Durch verschiedene Spiele rund um das Thema Briefmarken werden die Treffen aufgelockert. Dies kann beispielsweise das Zuordnen von Marken zu Ländern auf einer Landkarte oder ein Quiz zum Bestimmen von Marken im Katalog sein.

Was wird gesammelt? Wie kann man sich eine Sammlung vorstellen?

Wir sammeln nicht nur Briefmarken, sondern auch Briefe, Postkarten und Stempel. Dabei kommt es uns nicht auf den höchsten Wert oder das Alter an. Vielmehr ist es wichtig, dass das Material zu unserem Sammelgebiet passt. Wir achten dabei auch auf die Qualität der einzelnen Sammlungsstücke – diese bestimmt sich beispielsweise durch einen deutlich lesbaren Stempel – und auf eine möglichst große Vielfalt der Versendungsformen (wie Einschreiben oder Wertbrief).





Die Sammlungen sind regelmäßig bei regionalen, nationalen und teilweise internationalen Ausstellungen vertreten und werden dort bewertet und prämiert. Durch die Hinweise des Preisrichters besteht ein ständiger Ansporn, die Sammlung zu verbessern und sich auf die Suche nach neuem Material zu begeben.

Einige Beispiele für Sammlungen sind auf der Webseite www.exponate-online.de/ in der Rubrik Jugendsammlungen zu finden.

Bei den Sammelgebieten kann zwischen Ländersammlungen und thematischen Sammlungen unterschieden werden.

Was ist eine Ländersammlung?

Bei Ländersammlungen werden Briefmarken eines Landes in möglichst vielen Varianten und Versendungsformen dargestellt. Hierbei ist es für Sammler beispielsweise interessant, ob die Marke von einer Rolle oder einem Bogen kam oder ob diese als Ganzsache direkt auf den Briefumschlag gedruckt wurde. Dazu werden noch verschiedene Zusatzleistungen wie Einschreiben berücksichtigt. Bei diesem Sammelgebiet besteht der Reiz vor allem darin, dass man sich mit einem bestimmten Land und seiner Geschichte ausgiebig befasst.

Was ist eine thematische Sammlung?

Im Gegensatz dazu wird bei thematischen Sammlungen ein selbst festgelegtes Thema ausgearbeitet. Bei der Wahl des Themas sind keine Grenzen gesetzt: So gibt es Sammlungen zu Sportarten, Tieren, Autos, Pflanzen, Raumfahrt usw. Die Informationen zum gewählten Thema werden durch Briefmarken, Briefe, Postkarten oder Stempel dargestellt. Das Ziel besteht darin, den Inhalt des gewählten Themas möglichst gut mit den Abbildungen auf den Briefmarken und Stempeln darzustellen. Das Spannende an thematischen Sammlungen ist, dass diese es einem ermöglichen, sich tiefer mit einem seiner eigenen Interessensgebiete zu befassen und dieses über Briefmarken für andere aufzubereiten.

Begegnet uns die Philatelie noch im Alltag?

Obwohl die Anzahl der versendeten Briefe in den letzten Jahren durch ein verändertes Kommunikationsverhalten zurückgegangen ist, gibt die Deutsche Post auch weiterhin monatlich neue Briefmarken heraus, die für unsere Sammlungen verwendet werden.

Neue Briefmarken werden auch regelmäßig von den Postverwaltungen anderer Länder herausgegeben. Einen Überblick über diese neuen Marken bieten verschiedene Briefmarkenzeitschriften und Kataloge.

In den vergangenen zehn Jahren gab es sehr häufig Portoerhöhungen. Auch wenn dies für die Postkunden ärgerlich ist, ergeben sich für uns Sammler genau dadurch neue Möglichkeiten. Da die bisherigen Marken keinen ausreichenden Wert mehr haben, kommt es beispielsweise zu so genannten Mischfrankaturen. Dies sind Briefe, auf denen verschiedene Marken benutzt werden, um das erforderliche Porto zu erreichen. Unser Hobby wird also niemals langweilig!

